DURCHFÜHRUNGSBESCHLUSS (EU) 2015/2337 DER KOMMISSION

vom 11. Dezember 2015

über die Festlegung von mengenmäßigen Beschränkungen und die Zuteilung von Quoten für geregelte Stoffe gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016

(Bekanntgegeben unter Aktenzeichen C(2015) 8853)

(Nur der spanische, der tschechische, der deutsche, der griechische, der englische, der französische, der kroatische, der italienische, der maltesische, der niederländische, der polnische und der portugiesische Text sind verbindlich)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. September 2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen ([1]), insbesondere auf Artikel 10 Absatz 2 und Artikel 16 Absatz 1,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Die Überführung von eingeführten geregelten Stoffen in den zollrechtlich freien Verkehr in der Europäischen Union unterliegt mengenmäßigen Beschränkungen.

(2) Die Kommission hat diese Mengenbeschränkungen festzulegen und den beteiligten Unternehmen Quoten zuzuteilen.

(3) Ferner muss die Kommission festlegen, welche Mengen anderer geregelter Stoffe als teilhalogenierter Fluorchlorkohlenwasserstoffe für wesentliche Labor- und Analysezwecke verwendet werden dürfen und welchen Unternehmen ihre Verwendung gestattet ist.

(4) Die Zuteilung der Quoten für wesentliche Labor- und Analysezwecke hat zu gewährleisten, dass die Höchstmengen gemäß Artikel 10 Absatz 6 der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 eingehalten werden, wobei die Verordnung (EU) Nr. 537/2011 der Kommission ([2]) anzuwenden ist. Da diese Höchstmengen auch Mengen an teilhalogenierten Fluorchlorkohlenwasserstoffen, die für Labor- und Analysezwecke lizenziert sind, einschließen, sollte die betreffende Zuteilung sich gleichfalls auf die Herstellung und die Einfuhr von teilhalogenierten Fluorchlorkohlenwasserstoffen für diese Verwendungszwecke erstrecken.

(5) Die Kommission hat eine Bekanntmachung an Unternehmen, die beabsichtigen, im Jahr 2016 geregelte, zum Abbau der Ozonschicht führende Stoffe in die oder aus der EU ein- bzw. auszuführen, sowie an Unternehmen, die beabsichtigen, für das Jahr 2016 eine Quote dieser Stoffe für Labor- oder Analysezwecke zu beantragen ([3]), veröffentlicht und daraufhin Erklärungen über beabsichtigte Einfuhren im Jahr 2016 erhalten.

(6) Die mengenmäßigen Beschränkungen und Quoten sollten entsprechend dem jährlichen Berichterstattungszyklus im Rahmen des Montrealer Protokolls über Stoffe, die zu einem Abbau der Ozonschicht führen, für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016 festgelegt werden.

(7) Die in diesem Beschluss vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des gemäß Artikel 25 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 eingesetzten Ausschusses —

([1]) ABl. L 286 vom 31.10.2009, S. 1.
([2]) Verordnung (EU) Nr. 537/2011 der Kommission vom 1. Juni 2011 über den Mechanismus für die Zuweisung der Quoten der für Labor- und Analysezwecke in der Union zugelassenen geregelten Stoffe gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen (ABl. L 147 vom 2.6.2011, S. 4).
([3]) ABl. C 55 vom 14.2.2015, S. 18.

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

Artikel 1

Mengenmäßige Beschränkungen für die Überführung in den zollrechtlich freien Verkehr

Die Mengen der unter die Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 fallenden geregelten Stoffe, die im Jahr 2016 aus Drittlandsquellen in den zollrechtlich freien Verkehr in der Europäischen Union übergeführt werden dürfen, werden wie folgt festgelegt:

Geregelte Stoffe	Menge in ODP-Kilogramm (gewichtet nach dem Ozonabbaupotenzial)
Gruppe I (Fluorchlorkohlenwasserstoffe 11, 12, 113, 114 und 115) und Gruppe II (andere vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe)	3 552 650,00
Gruppe III (Halone)	22 525 550,00
Gruppe IV (Tetrachlorkohlenstoff)	22 385 055,00
Gruppe V (1,1,1-Trichlorethan)	1 700 001,00
Gruppe VI (Methylbromid)	810 720,00
Gruppe VII (teilhalogenierte Fluorbromkohlenwasserstoffe)	2 281,00
Gruppe VIII (teilhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe)	5 564 260,40
Gruppe IX (Chlorbrommethan)	270 012,00

Artikel 2

Zuteilung von Quoten für die Überführung in den zollrechtlich freien Verkehr

(1) Die Quoten für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016 für die Fluorchlorkohlenwasserstoffe 11, 12, 113, 114 und 115 sowie für andere vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe werden den in Anhang I dieses Beschlusses aufgeführten Unternehmen zu den angegebenen Zwecken zugeteilt.

(2) Die Quoten für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016 für Halone werden den in Anhang II dieses Beschlusses aufgeführten Unternehmen zu den angegebenen Zwecken zugeteilt.

(3) Die Quoten für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016 für Tetrachlorkohlenstoff werden den in Anhang III dieses Beschlusses aufgeführten Unternehmen zu den angegebenen Zwecken zugeteilt.

(4) Die Quoten für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016 für 1,1,1-Trichlorethan werden den in Anhang IV dieses Beschlusses aufgeführten Unternehmen zu den angegebenen Zwecken zugeteilt.

(5) Die Quoten für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016 für Methylbromid werden den in Anhang V dieses Beschlusses aufgeführten Unternehmen zu den angegebenen Zwecken zugeteilt.

(6) Die Quoten für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016 für teilhalogenierte Fluorbromkohlenwasserstoffe werden den in Anhang VI dieses Beschlusses aufgeführten Unternehmen zu den angegebenen Zwecken zugeteilt.

(7) Die Quoten für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016 für teilhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe werden den in Anhang VII dieses Beschlusses aufgeführten Unternehmen zu den angegebenen Zwecken zugeteilt.

(8) Die Quoten für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016 für Chlorbrommethan werden den in Anhang VIII dieses Beschlusses aufgeführten Unternehmen zu den angegebenen Zwecken zugeteilt.

(9) Die individuellen Quoten der einzelnen Unternehmen sind in Anhang IX dieses Beschlusses festgelegt.

Artikel 3

Quoten für Labor- und Analysezwecke

Die Quoten für die Einfuhr und die Herstellung geregelter Stoffe für Labor- und Analysezwecke im Jahr 2016 werden den in Anhang X dieses Beschlusses aufgeführten Unternehmen zugeteilt.

Die diesen Unternehmen zugeteilten Höchstmengen, die 2016 für Labor- und Analysezwecke hergestellt oder eingeführt werden dürfen, sind in Anhang XI dieses Beschlusses festgelegt.

Artikel 4

Geltungsdauer

Dieser Beschluss gilt vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016.

Artikel 5

Adressaten

Dieser Beschluss ist an folgende Unternehmen gerichtet:

1	ABCR Dr. Braunagel GmbH & Co.KG Im Schlehert 10 76187 Karlsruhe Deutschland	2	AGC Chemicals Europe, Ltd. York House, Hillhouse International FY5 4QD Thornton Cleveleys Vereinigtes Königreich
3	Airbus Operations SAS Route de Bayonne 316 31300 Toulouse Frankreich	4	Albemarle Europe SPRL Parc Scientifique Einstein, Rue du Bosquet 9 B-1348 Louvain-la-Neuve Belgien
5	ARKEMA FRANCE Rue Estienne d'Orves 420 92705 Colombes Cedex Frankreich	6	ATELIERS BIGATA Rue Jean-Baptiste Perrin 10 33320 Eysines Frankreich
7	BASF Agri-Production S.A.S. Rue de Verdun 32 76410 Saint-Aubin Les Elbeuf Frankreich	8	Bayer CropScience AG Alfred-Nobel-Str. 50 40789 Monheim Deutschland
9	Biovit d.o.o. Matka Laginje 13 HR-42000 Varazdin Kroatien	10	Chemours Netherlands B.V. Baanhoekweg 22 3313LA Dordrecht Niederlande

11	Daikin Refrigerants Europe GmbH Industriepark Höchst 65926 Frankfurt am Main Deutschland	12	DIVERCHIM SA Rue du Noyer, ZAC du Moulin 6 95700 Roissy en France Frankreich
13	Dow Deutschland Anlagengesellschaft mbH Bützflether Sand 21683 Stade Deutschland	14	Dyneon GmbH Industrieparkstr. 1 84508 Burgkirchen Deutschland
15	Esto plus s.r.o. Prubezna 387 10000 Prag Tschechische Republik	16	EUSEBI IMPIANTI SRL Via Mario Natalucci 6 60131 Ancona Italien
17	EUSEBI SERVICE SRL Via Vincenzo Pirani 4 60131 Ancona Italien	18	Fenix Fluor Limited Rocksavage Site WA7 JE Runcorn, Cheshire Vereinigtes Königreich
19	Fire Fighting Enterprises Ltd Hunting Gate 9 SG4 0TJ Hitchin Vereinigtes Königreich	20	Fujifilm Electronic Materials Europe Nv Keetberglaan 1A 2070 Zwijndrecht Belgien
21	GHC Gerling, Holz & Co. Handels GmbH Ruhrstr. 113 22761 Burgkirchen Deutschland	22	Gielle Di Luigi Galantucci Via Ferri Rocco 32 70022 Altamura Italien
23	Halon & Refrigerant Services Ltd J Reid Trading Estate, Factory Road CH5 2QJ Sandycroft Vereinigtes Königreich	24	Honeywell Fluorine Products Europe BV Laarderhoogtweg 18 1101 EA Amsterdam Niederlande
25	Honeywell Speciality Chemicals Seelze GmbH Wunstorfer Str. 40 30926 Seelze Deutschland	26	Hovione FarmaCiencia SA Quinta de S. Pedro — Sete Casas 2674-506 Loures Portugal
27	Hudson Technologies Europe S.r.l. Via degli Olmetti 5 00060 Formello Italien	28	ICL-IP Europe B.V. Fosfaatweg 48 1013 BM Amsterdam Niederlande
29	INTERGEO LTD Industrial Park of Thermi 57001 Saloniki Griechenland	30	Labmix24 GmbH Jonas-Elkan-Weg 4 46499 Hamminkeln Deutschland

31	Laboratorios Miret S.A. Geminis 4 08228 Terrassa Spanien	32	LGC Standards GmbH Mercatorstr. 51 46485 Wesel Deutschland
33	Ludwig-Maximilians-Universität Butenadtstr. 5-13 (Haus D) 81377 München Deutschland	34	Mebrom NV Assenedestraat 4 9940 Ertvelde-Rieme Belgien
35	Merck KGaA Frankfurter Straße 250 64293 Darmstadt Deutschland	36	Meridian Technical Services Limited Hailey Road 14 DA18 4AP Erith Vereinigtes Königreich
37	Mexichem UK Limited The Heath Business and Technical Park WA7 4QX Runcorn, Cheshire Vereinigtes Königreich	38	Ministry of Defense — Chemical Laboratory — Den Helder Bevesierweg 4 1780CA Den Helder Niederlande
39	R.P. CHEM s.r.l. Via San Michele 47 31032 Casale sul Sile (TV) Italien	40	Safety Hi-Tech srl Via di Porta Pinciana 6 00187 Rom Italien
41	Savi Technologie sp. z o.o. Psary Wolnosci 20 51-180 Wrocław Polen	42	Sigma Aldrich Chimie sarl Rue de Luzais 80 38070 Saint Quentin Fallavier Frankreich
43	Sigma-Aldrich Chemie GmbH Riedstraße 2 89555 Steinheim Deutschland	44	Sigma-Aldrich Company LTD The Old Brickyard, New Road SP8 4XT Gillingham, DORSET Vereinigtes Königreich
45	Solvay Fluor GmbH Hans-Böckler-Allee 20 30173 Hannover Deutschland	46	Solvay Specialty Polymers France SAS Avenue de la Republique 39501 Tavaux Cedex Frankreich
47	Solvay Specialty Polymers Italy SpA Viale Lombardia 20 20021 Bollate Italien	48	SPEX CertiPrep LTD Dalston Gardens 2 HA7 1BQ Stanmore Vereinigtes Königreich
49	Sterling Chemical Malta Limited V. Dimech Street 4 1504 Floriana Malta	50	Sterling SpA Via della Carboneria 30 06073 Solomeo — Corciano (PG) Italien

51	Syngenta Limited Priestley Road Surrey Research Park 30 GU2 7YH Guildford Vereinigtes Königreich	52	Tazzetti SAU Calle Roma 2 28813 Torres de la Alameda Spanien
53	Tazzetti SpA Corso Europa 600/A 10088 Volpiano Italien	54	TEGA — Technische Gase und Gasetechnik GmbH Werner-von-Siemens-Str. 18 97076 Würzburg Deutschland

Brüssel, den 11. Dezember 2015

Für die Kommission
Miguel ARIAS CAÑETE
Mitglied der Kommission

ANHANG I

Gruppen I und II

Einführern gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 zugeteilte Einfuhrquoten für die Fluorchlorkohlenwasserstoffe 11, 12, 113, 114 und 115 und andere vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe zur Verwendung als Ausgangsstoffe und als Verarbeitungshilfsstoffe im Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016.

Unternehmen
ABCR Dr. Braunagel GmbH & Co.KG (DE)
Honeywell Fluorine Products Europe BV (NL)
Mexichem UK Limited (UK)
Solvay Specialty Polymers Italy SpA (IT)
Syngenta Limited (UK)
Tazzetti SAU (ES)
Tazzetti SpA (IT)
TEGA — Technische Gase und Gasetechnik GmbH (DE)

ANHANG II

Gruppe III

Einführern gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 zugeteilte Einfuhrquoten für Halone zur Verwendung als Ausgangsstoffe und für kritische Verwendungszwecke im Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016.

Unternehmen
ABCR Dr. Braunagel GmbH & Co.KG (DE)
Arkema Frankreich (FR)
Ateliers Bigata (FR)
BASF Agri-Production S.A.S. (FR)
Esto plus s.r.o. (CZ)
Eusebi Impianti Srl (IT)
Eusebi Service Srl (IT)
Fire Fighting Enterprises Ltd (UK)
Gielle di Luigi Galantucci (IT)
Halon & Refrigerant Services Ltd (UK)
Intergeo LTD (EL)
Meridian Technical Services Limited (UK)
Safety Hi-Tech srl (IT)
Savi Technologie sp. z o.o. (PL)

ANHANG III

Gruppe IV

Einführern gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 zugeteilte Einfuhrquoten für Tetrachlorkohlenstoff zur Verwendung als Ausgangsstoff und als Verarbeitungshilfsstoff im Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016.

Unternehmen
Arkema Frankreich (FR)
Dow Deutschland Anlagengesellschaft mbH (DE)
Mexichem UK Limited (UK)

ANHANG IV

Gruppe V

Einführern gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 zugeteilte Einfuhrquoten für 1,1,1–Trichlorethan zur Verwendung als Ausgangsstoff im Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016.

Unternehmen
Arkema Frankreich (FR)
Fujifilm Electronic Materials Europe NV (BE)

ANHANG V

Gruppe VI

Einführern gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 zugeteilte Einfuhrquoten für Methylbromid zur Verwendung als Ausgangsstoff im Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016.

Unternehmen
Albemarle Europe SPRL (BE)
GHC Gerling, Holz & Co. Handels GmbH (DE)
ICL-IP Europe BV (NL)
Mebrom NV (BE)
Sigma-Aldrich Chemie GmbH (DE)

ANHANG VI

Gruppe VII

Einführern gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 zugeteilte Einfuhrquoten für teilhalogenierte Fluorbromkohlenwasserstoffe zur Verwendung als Ausgangsstoffe im Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016.

Unternehmen
ABCR Dr. Braunagel GmbH & Co.KG (DE)
Hovione FarmaCiencia SA (PT)
R.P. CHEM s.r.l. (IT)
Sterling Chemical Malta Limited (MT)
Sterling SpA (IT)

ANHANG VII

Gruppe VIII

Einführern gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 zugeteilte Einfuhrquoten für teilhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe zur Verwendung als Ausgangsstoffe im Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016.

Unternehmen
ABCR Dr. Braunagel GmbH & Co.KG (DE)
AGC Chemicals Europe, Ltd. (UK)
Arkema Frankreich (FR)
Bayer CropScience AG (DE)
Chemours Netherlands B.V. (NL)
Dyneon GmbH (DE)
Fenix Fluor Limited (UK)
GHC Gerling, Holz & Co. Handels GmbH (DE)
Honeywell Fluorine Products Europe BV (NL)
Mexichem UK Limited (UK)
Solvay Fluor GmbH (DE)
Solvay Specialty Polymers France SAS (FR)
Solvay Specialty Polymers Italy SpA (IT)
Tazzetti SAU (ES)
Tazzetti SpA (IT)

ANHANG VIII

Gruppe IX

Einführern gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 zugeteilte Einfuhrquoten für Chlorbrommethan zur Verwendung als Ausgangsstoffe im Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016.

Unternehmen
Albemarle Europe SPRL (BE)
ICL-IP Europe BV (NL)
Laboratorios Miret S.A. (ES)
Sigma-Aldrich Chemie GmbH (DE)

ANHANG IX

(Vertrauliche Geschäftsinformationen — nicht zur Veröffentlichung)

ANHANG X

Im Jahr 2016 zur Herstellung oder Einfuhr für Labor- und Analysezwecke berechtigte Unternehmen

Die Quoten geregelter Stoffe, die zu Labor- und Analysezwecken verwendet werden dürfen, werden folgenden Unternehmen und Einrichtungen zugeteilt:

Unternehmen
ABCR Dr. Braunagel GmbH & Co.KG (DE)
Airbus Operations SAS (FR)
Arkema Frankreich (FR)
Biovit d.o.o. (HR)
Daikin Refrigerants Europe GmbH (DE)
DIVERCHIM SA (FR)
Honeywell Fluorine Products Europe BV (NL)
Honeywell Speciality Chemicals Seelze GmbH (DE)
Hudson Technologies Europe S.r.l. (IT)
Labmix24 GmbH (DE)
LGC Standards GmbH (DE)
Ludwig-Maximilians-Universität (DE)
Merck KGaA (DE)
Mexichem UK Limited (UK)
Ministry of Defense — Chemical Laboratory — Den Helder (NL)
Safety Hi-Tech srl (IT)
Sigma Aldrich Chimie SARL (FR)
Sigma-Aldrich Chemie GmbH (DE)
Sigma-Aldrich Company LTD (UK)
Solvay Fluor GmbH (DE)
Solvay Specialty Polymers France SAS (FR)
SPEX CertiPrep LTD (UK)
Sterling Chemical Malta Limited (MT)
Sterling SpA (IT)

ANHANG XI

(Vertrauliche Geschäftsinformationen — nicht zur Veröffentlichung)